

Gutes Beispiel Crowdlending

Hertha BSC generiert 1 Mio. € in 9 Minuten!

Der 21. März 2016 ist in die Crowdfunding-Geschichte eingegangen. Der Fußball-Bundesligaverein Hertha BSC Berlin startete mit dem Berliner Fintech-Start-up Kapilendo eine Crowdlending-Aktion. Der Verein suchte Privatanleger, um eine Million Euro zum Ausbau digitaler Kommunikationskanäle einzusammeln und bot dafür eine Rückzahlung innerhalb von drei Jahren und eine feste Verzinsung von 4,5 % p. a. an. Diese Traumrendite in zinsarmen Zeiten wollten sich offensichtlich viele nicht entgehen lassen. 60 Tage waren für das Einsammeln angesetzt – aber bereits nach 9 Minuten und 23 Sekunden hieß es bei kapilendo „vollständig finanziert“. Die schnellste Kapitalkampagne Europas war abgeschlossen. Zwischen 100 und 10.000 Euro konnten Privatanleger investieren (Quelle: <https://fundraiser-magazin.de/praxis-archiv/crowdlending-eine-echte-finanzierungsalternative-fuer-vereine.html>).

Die Projektdetails im Überblick:

1.) Ziele des Anlageprojektes

Langfristiges Ziel der Vereinsführung ist es, den Hauptstadtclub in Berlin als innovativen, digitalen Fußballverein zu etablieren und den Verein für seine Fans noch erlebbarer zu machen. Dafür sollten die digitaler Kommunikationskanäle (Facebook, Twitter, Instagram & Co.) ausgebaut werden.

2.) Welche Geldbeträge konnten investiert (verliehen) werden?

Zwischen 100 und 10.000 Euro konnten dem Verein für drei Jahre zur Verfügung gestellt werden. Die durchschnittliche Summe lag im dreistelligen Bereich.

3.) Welche Gegenleistung gab es für die Geldgeber (Kreditgeber)?

Das eingesetzte Kapital wurde mit einem Zinssatz von 4,50 % verzinst. Einmal im Jahr (nach 12, 24 und 36 Monaten) wird der Zinsertrag an die Anleger ausgeschüttet. Zum Ablauf des Kredites nach 3 Jahren wird das eingezahlte Kapital an die Anleger zurückgezahlt.

Darüber hinaus wurde unter allen Unterstützern, die mehr als 5.000 Euro investierten, 3×2 VIP-Tickets für ein Spiel des Vereins nach Wahl und Verfügbarkeit verlost. Unter allen Anlegern wurden zusätzlich 3 exklusiv von der Mannschaft signierte Hertha BSC-Fußbälle verlost.

Ebenfalls unter allen Anlegern wurde zum Start der Kampagne auf kapilendo ein „Hertha Insider Paket“

verlost. Das Paket umfasst eine Stadion-Highlight-Tour der nicht-öffentlichen Bereiche sowie ein signiertes Hertha BSC-Trikot und einen signierten Hertha BSC-Fußball. Zusätzlich wurden unter allen Anlegern des ersten Spieltages drei weitere signierte Hertha BSC-Trikots verlost.

4.) Chance für die Anleger

Eine in Zeiten niedriger Zinsen attraktive Verzinsung des Anlagebetrages (Zinssatz von 4,50 %).

5.) Risiko für die Anleger

Für die Geldanlage gibt es keine Einlagensicherung wie bei Banken. Sollte Hertha BSC innerhalb der Laufzeit von 3 Jahren pleitegehen, droht den Geldgebern (Kreditgebern) der Ausfall ihrer Anlage.

6.) Genutzte Crowdfunding-Plattform

Kapilendo: Ist ein internetbasierter Kreditmarktplatz, bei dem man sich durch die Vergabe von Krediten direkt an Projekten beteiligen kann.

Detaillierte Infos zum Crowdlending-Projekt von Hertha BSC Berlin auf Kapilendo gibt es [hier!](#)